



Lutherische
Theologische
Hochschule

Vorlesungsverzeichnis

Studienjahr 2016/2017

WS 2016/17 und SS 2017



Die Lutherische Theologische Hochschule Oberursel

ist eine vom Staat anerkannte kirchliche Hochschule. Sie wird von der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche getragen. Die Hochschule ist Mitglied im Deutschen Evangelischen Fakultätentag. Sie gehört der Hochschulrektorenkonferenz an. Ihre besondere Aufgabe sieht diese Hochschule darin, evangelisch-lutherische Theologie zu lehren und auf diesem Gebiet in der Forschung tätig zu sein. Gebunden an die Heilige Schrift und das Bekenntnis der Evangelisch-Lutherischen Kirche erfüllen die Dozenten, die alle ordinierte Pfarrer sind, ihren Fachauftrag. Von diesem Standpunkt aus beteiligen sie sich am wissenschaftlichen Gespräch mit Fachkollegen. Sie wirken auch in Kirche und Öffentlichkeit hinein. Regelmäßig halten sie Gottesdienste, Vorträge und Seminare in den Gemeinden der Trägerkirche und darüber hinaus. Als Berater begleiten sie die Studierenden bis zu ihrem Abschlussexamen. Dadurch bieten sie die Möglichkeit, das Studium von Anfang an sinnvoll und straff auf das Ziel hin aufzubauen. Auch das Fachgespräch zwischen Dozenten und Studierenden ist ein wichtiger Bestandteil dieser Beratung. Die Hochschule pflegt besondere Beziehungen zu solchen Ausbildungsstätten im Ausland, die ihren theologischen Standpunkt teilen.





Die Studierendenschaft an der Lutherischen Theologischen Hochschule

ordnet ihre Angelegenheiten durch gewählte Vertreter selbstständig.

Die Studierenden kommen aus der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche, aus anderen deutschen Kirchen und aus Kirchen im Ausland.

Austauschprogramme für Studierende und Dozenten bestehen mit dem Concordia Seminary, 801 Seminary Place, St. Louis, MO 63105, mit dem Concordia Theological Seminary, 6600 N. Clinton St., Fort Wayne, IN 46825-4996, USA, und dem Seminário Concórdia, av. Getúlio Vargas, 4388, São Leopoldo, RS, Brasilien.

Für Studierende aus lutherischen Kirchen in Osteuropa gibt es ein besonderes Förderprogramm.

Die Studierenden wohnen in den beiden Wohnheimen auf dem Campus der Hochschule oder auch in Privatwohnungen in Oberursel und Umgebung.

Tagesandachten gliedern die Studienwoche; diese werden von Dozenten und Studierenden gestaltet.

Vielfältige Möglichkeiten bieten sich für den, der sich auch neben dem Studium anregend betätigen will: Jugendarbeit, Sing- und Posaunenchor, Sporteinrichtungen bieten dazu Gelegenheit. Regelmäßige Studientage tragen dazu bei, gemeinsam unter ausgewählten Leitgedanken Eindrücke und Erfahrungen zu sammeln und zu verarbeiten.

Einkehrtage werden regelmäßig angeboten; sie sollen zu geistlichem Leben anleiten. Während des Sommersemesters gibt ein Schnupperwochenende Schülerinnen und Schülern Gelegenheit, das Studium der Theologie und das Leben der Studierenden kennen zu lernen.



PROFESSOREN

Behrens, Achim, Dr. theol., Professor für Altes Testament

Tel.: 06171/9127-64, behrens.a@lthh-oberursel.de

Studium der Ev. Theologie in Oberursel und Mainz. Wissenschaftlicher Assistent an der LThH, 2001 Promotion an der Johann-Gutenberg-Universität Mainz. Pfarrer in den Gemeinden Höchst und Usenborn der SELK. Seit 2006 Professor für Altes Testament. Ständiger Lehrauftrag an der TU Darmstadt.

Schwerpunkte: Theologie der Propheten; Hebräische Syntax; Anthropologie des AT; Hermeneutik.

Salzmann, Jorg Christian, Dr. theol., Professor für Neues Testament

Tel.: 06171/9127-62, salzmann.j@lthh-oberursel.de

Studium der Ev. Theologie in Oberursel, Göttingen, Tübingen und St. Andrews (Schottland); wiss. Mitarbeiter für Kirchengeschichte und patristische Theologie in Göttingen; Pfarrer in Kassel; 1992-1997 Lehrauftrag, 1997-2005 Professor für Altes Testament, seit 2005 für Neues Testament. Schwerpunkte: Frühchristlicher Gottesdienst; Verhältnis von Altem und Neuem Testament; Schriftauslegung in der Alten Kirche.

da Silva, Gilberto, Dr. theol., Professor für Historische Theologie

Tel.: 06171/9127-48, -63, dasilva.g@lthh-oberursel.de

Studium der Ev. Theologie in São Leopoldo (Brasilien) und Erlangen, der Geschichtswissenschaft in Canoas (Brasilien); Pfarrer in São Leopoldo und Lage-Blomberg (Lippe); 2002-2003 Lehrstuhlvertreter für Systematische Theologie, 2003-2008 Dozent für Historische Theologie, seit 2008 Professor. Schwerpunkte: Missions- und Religionsgeschichte; Spätmittelalter und Reformation; Geschichte selbstständiger evangelisch-lutherischer Kirchen in Deutschland.

Klän, Werner, Dr. theol., Professor für Systematische Theologie

Tel.: 06171/9127-61, klaen.w@lthh-oberursel.de

Studium der Ev. Theologie in Oberursel, der Ev. Theologie und Philosophie in Münster (Westf.); wiss. Assistent an der LThH; Pfarrdienst in Münster; wiss. Mitarbeiter am Ostkirchen-Institut der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster; seit 1990 Lehrbeauftragter für Ökumenische Theologie in Oberursel; 1993 Habilitation im Fach Kirchengeschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität; 1993-1996 Lehrstuhlvertreter für Systematische Theologie, seit 1996 Professor für Kirchengeschichte, seit 2003 für Systematische Theologie, seit 2008 Lehrauftrag am Lutheran Theological Seminary Tshwane, Pretoria, RSA, seit 2013 Extraordinary Professor of the Department Church History and Church Polity, University of Pretoria, South Africa. Schwerpunkte: Theologie der lutherischen Bekenntnisschriften; Ekklesiologie; Fragestellungen der ökumenischen Theologie.

Barnbrock, Christoph, Dr. theol., Professor für Praktische Theologie

Tel.: 06171/9127-49, barnbrock.c@lthh-oberursel.de

Studium der Ev. Theologie in Oberursel, Erlangen und Göttingen; Wissenschaftlicher Assistent an der LThH; Assistent des Bischofs der SELK in Hannover; 2002 Promotion an der Georg-August-Universität Göttingen; Pfarrer in den Gemeinden Verden/Aller und Rotenburg/Wümme der SELK; 2009-2011 Lehrbeauftragter für Praktische Theologie an der LThH Oberursel; seit WS 2011/12 Professor für Praktische Theologie. Schwerpunkte: Homiletik, Liturgik, Praktische Theologie und Konfessionalität.

SPRACHLEHRER

Usener, Sylvia, Dr. phil., Dozentin für Griechisch und Latein

Eschersheimer Landstr. 279, 60320 Frankfurt, s.usener@web.de

Zumbroich, Walburga, Dr. phil., Dozentin für Hebräisch

Heidestr. 14, 60316 Frankfurt, zumbroich@em.uni-frankfurt.de

Krauskopf, Rüdiger, Dozent für Griechisch, krauskoepfe@gmx.de

GASTDOZENTEN

Koch, Ernst, Dr. theol., Prof. em., Gastdozent für Systematische Theologie

Brandstr. 25, 04277 Leipzig, Koch_Ernst@web.de

Kolb, Robert, Dr. theol., Gastdozent für Systematische Theologie

Institute for Mission Studies, Concordia Seminary,

801 Seminary Place, St. Louis, MO 63105/USA, kolbr@csl.edu



LEHRBEAUFTRAGTE

Hauschild, Barbara, Pastoralreferentin, Dozentin für Praktische Theologie

Kronprinzenstr. 37, 44135 Dortmund, diakonie@selk.de

Hötzsch, Simone, Dr. med., Dozentin für Psychotherapie

Burgstr. 106, 60389 Frankfurt (Main), igel2002@gmx.net

Höhn, Theodor, Pfarrer, Dozent für Philosophie

Altkönigstr. 156, 61440 Oberursel, oberursel@selk.de

Holst, Manfred, Superintendent, Dozent für Praktische Theologie

Savignystr. 11a, 35037 Marburg, marburg@selk.de

Kiehl, Peter Matthias, Pfarrer, Dozent für Praktische Theologie

Gruberstr. 30, 64289 Darmstadt, Kiehl@selk.de

Neddens, Christian, Dr. theol., Pfarrer, Dozent für Systematische Theologie

Bunsenstr. 35, 66123 Saarbrücken, neddens@selk.de

Roth, Diethardt, Dr. theol., Bischof i. R., Dozent für Kirchenrecht

Dessauer Str. 13, 34212 Melsungen, altbischof.roth@selk.de

Schwarz-Gangel, Elisabeth, Dozentin für Kirchenmusik

Hermannspforte 1, 60437 Frankfurt (Main), schwarz-gangel@gmx.de

Söllner, Peter, Dr. theol., Pfarrer, Dozent für Neues Testament

Hannoversche Str. 51, 29221 Celle, concordia.gemeinde.celle@t-online.de

Voigt, Hans-Jörg, D.D., Bischof, Dozent für Praktische Theologie

Schopenhauerstr. 7, 30625 Hannover, Bischof@selk.de

Wenz, Armin, Dr. theol., Pfarrer, Dozent für Systematische Theologie

Advokatenweg 48, 06114 Halle/Saale, dr.Arminwenz@web.de

Zieger, Roger, Missionsdirektor, Dozent für Missionskunde

Seegfelder Str. 18, 13583 Berlin, LKM@selk.de

Assistent N.N.

ENTPFLICHTET

Rothfuchs, Wilhelm, Dr. theol., Professor für Praktische Theologie

Beutzener Weg 25; 29320 Hermannsburg, wilhelm.und.erna.rothfuchs@gmx.de

Stolle, Volker, Dr. theol., Professor für Neues Testament

Wallstadter Str. 52, 68259 Mannheim, volker@stolles.de

WINTERSEMESTER 2016/17

(01. Oktober 2016 bis 31. März 2017)

TERMINE

Meldetermine:

Sprachkurse	01. Juli 2016
Bewerbungsfrist um Wohnheimplatz	01. Juli 2016
Wintersemester (sprachfrei)	01. September 2016
Beginn der Sprachkurse in Hebräisch und Griechisch	05. September 2016, 9.15 Uhr
Beginn der Vorlesungen, sowie des Sprachkurses in Latein	18. Oktober 2016, 9.15 Uhr
Weihnachtsferien	22.12.2016 – 08.01.2017 (= erster und letzter Ferientag)
Ende der Vorlesungen	17. Februar 2017, 11.15 Uhr

LEHRVERANSTALTUNGEN

Altes Testament

Vorlesung	Das Buch Jeremia	3 Std. 3 LP Behrens
Hauptseminar	Das Deuteronomium in der neueren Forschung	2 Std. 3 LP Behrens
Übung	Streit ums Alte Testament	2 Std. 2 LP Behrens
	Bibelkunde: Geschichtsbücher	2 Std. 3 LP N.N.

Neues Testament

Proseminar	Wundergeschichten	2 Std. 3 LP Salzmann
Übung	Umwelt den Neuen Testaments	2 Std. 2 LP Salzmann
Vorlesung	Das Markusevangelium	3 Std. 3 LP Salzmann

Biblische Theologie

Übung	Josephus und die Periode „zwischen den Testamenten“	1 Std. 1 LP Salzmann
-------	--	------------------------



Historische Theologie

Vorlesung	KG 5.1 – Neueste Zeit	3 Std. 3 LP da Silva
Übung	Lektürekurs zu KG 5.1	1 Std. 1 LP da Silva
Proseminar	Einführung in die Kirchengeschichte	2 Std. 3 LP da Silva
Vorlesung	Geschichte der SELK	2 Std. 2 LP da Silva

Systematische Theologie

Vorlesung	ST IV, Eschatologie und Ethik	2 Std. 2 LP Klän
Hauptseminar	Ethische Entwürfe im 20./21. Jh.	2 Std. 2 LP Klän
Übung	Jüngster Tag und Jüngstes Gericht	1 Std. 1 LP Klän
Übung	Gottes- und Selbstbilder in der ST	1 Std. 1 LP Neddens

Symbolik

Übung	Apologia Confessionis Augustanae	3 Std. 3 LP Klän
-------	----------------------------------	--------------------

Praktische Theologie

Hauptseminar	Personen u. Beziehungen in der Konfirmandenarbeit	2 Std. 2 LP Barnbrock
Vorlesung	Praktische Theologie im Überblick	2 Std. 2 LP Barnbrock
Vorlesung	Gefühle in der Seelsorge	2 Std. 2 LP Barnbrock
Übung	Pfarrer im Blick: Pastoraltheologie	2 Std. 2 LP Barnbrock
Übung	Kommunikation in Kirche u. Gemeinde	1 Std. 1 LP Holst
Übung	Stimmbildung I	1 Std. 1 LP Schwarz-Gangel
Übung	Psychotherapie und Seelsorge	1 Std. 1 LP Voigt/Hötzsch

Allgemeines

Übung	Einf. in das Studium d. Theologie	2 Std. 2 LP da Silva/Barnbrock
Klausurenkurs	Probeklausuren	3 Std. 15 LP Fakultät
Übung	Missionskunde	1 Std. 1 LP Zieger

Sprachen

Übung	Latein I	8 Std. 2 Usener
Übung	Latein III	2 Std. 2 Krauskopf
Übung	Griechisch I	10 Std. 2 Usener
Übung	Hebräisch	8 Std. 2 Zumbroich

SOMMERSEMESTER 2017

(01. April 2016 bis 30. September 2017)

TERMINE

Meldetermine:

Bewerbungsfrist um Wohnheimplatz	01. Februar 2017
Sommersemester	01. März 2017
Beginn der Vorlesungen	18. April 2017, 9.15 Uhr
Pfingstferien	03. – 06. Juni 2017
Ende der Vorlesungen	14. Juli 2017, 11.15 Uhr

Das Vorlesungsverzeichnis für das Studienjahr 2017/18
erscheint im April 2017 und wird auf Anforderung zugesandt.

LEHRVERANSTALTUNGEN

Altes Testament

Proseminar	Einführung in die historisch-kritische Exegese des AT	3 Std. 3 LP Behrens
Übung	Geschichte Israels	2 Std. 2 LP Behrens
Vorlesung	Luther und das Alte Testament	3 Std. 3 LP Behrens

Neues Testament

Hauptseminar	Auferstehung	3 Std. 4 LP Salzmann
Vorlesung	Der Jakobusbrief	1 Std. 1 LP Salzmann
Vorlesung	Jerusalem, die hochgebaute Stadt	1 Std. 1 LP Söllner
Übung	Polykarp von Smyrna	1 Std. 1 LP Salzmann
Bibelkunde	Briefe und Johannesoffenbarung	2 Std. 3 LP N.N.

Biblische Theologie

Übung	Jesus Christus im Alten Testament	2 Std. 2 LP Salzmann
-------	-----------------------------------	------------------------

Historische Theologie

Vorlesung	KG 5.2 – Ökumene	2 Std. 2 LP da Silva
Hauptseminar	„Bildfragen als Glaubensfragen“	2 Std. 3 LP da Silva
Übung	Luthers reformatorische Schriften von 1520	2 Std. 2 LP da Silva



Systematische Theologie

Proseminar	Einführung in die Methoden der ST	2 Std. 3 LP Klän
Vorlesung	Einführung in die Grundlagen Lutherischer Theologie	2 Std. 2 LP Klän
Vorlesung	ST I, Gotteslehre	3 Std. 3 LP Klän
Vorlesung	Konzepte des Reformationsgedenkens	1 Std. 1 LP Klän
Übung	Die Rezeption des altkirchlichen Dogmas in der lutherischen Reformation	1 Std. 1 LP Koch
Übung	Dogmatik als Seelsorge. Die „Meditationes Sacrae“ des lutherischen Barocktheologen Johann Gerhard (1582-1637)	1 Std. 1 LP Wenz

Symbolik

Übung	Schmalkaldische Artikel	2 Std. 3 LP da Silva
-------	-------------------------	------------------------

Praktische Theologie

Proseminar	Einführung in die Praktische Theologie	2 Std. 5 LP* Barnbrock
Hauptseminar	Von „großen Predigern“ lernen	3 Std. 3 LP Barnbrock
Übung	Der luth. GD im ökumenischen Vergleich	2 Std. 2 LP Barnbrock
Vorlesung	Vertrauen als Grundthema der Praktischen Theologie	1 Std. 1 LP Barnbrock
Übung	Liturgisch handeln – Liturgie gestalten	1 Std. 1 LP Kiehl
Übung	Diakonie	1 Std. 1 LP Hauschild
Übung	Stimmbildung II	1 Std. 1 LP Schwarz-Gangel
Vorlesung	Kirchenrecht	1 Std. 1 LP Roth

**LP inkl. Proseminararbeit*

Allgemeines

Sozietät	Glaube als integratives Thema d. Theologie	2 Std. 15 LP Fakultät
Übung	Griechisch II	4 Std. 2 LP Krauskopf
Übung	Latein II	8 Std. 2 LP Usener
Vorlesung	Antike Philosophiegeschichte	2 Std. 2 LP Höhn

MITTEILUNGEN FÜR DIE STUDIERENDEN

Immatrikulation

Die Bedingungen für die Immatrikulation an der Lutherischen Theologischen Hochschule sind dieselben wie an den staatlichen Hochschulen und Fakultäten.

Zur Ersteinschreibung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- a) Immatrikulationsantrag
- b) Lebenslauf (mit Angabe der Gründe für die Wahl des Theologiestudiums)
- c) Reifezeugnis/Hochschulzugangsberechtigung (in beglaubigter Abschrift)
- d) 3 Passbilder
- e) Nachweis des Krankenversicherungsschutzes (wird von der KV ausgestellt)
- f) Zeugnisse über evtl. abgelegte Ergänzungsprüfungen (in beglaubigter Abschrift)
- g) Nachweis der Zugehörigkeit zu einer Kirche

Zur Erneuerung der Einschreibung (Meldung nach Wechsel des Studienortes):

- a) Immatrikulationsantrag
- b) Nachweis des Krankenversicherungsschutzes
(wird von der Krankenversicherung ausgestellt)
- c) Exmatrikulationsbescheinigung der zuletzt besuchten Hochschule

Alle Formulare stehen auf unserer Homepage (www.lthh-oberursel.de) zum Download bereit!

Wohnung

Studierende können in den beiden Wohnheimen auf dem Hochschulgelände wohnen. Es stehen 35 Einzelapartments und für Ehepaare 6 Apartments (2 Zimmer, Küche, Duschbad) zur Verfügung (Mietpreise s. S. 11).

Einrichtungen der Studierendenschaft

Im Rahmen des Hochschul-Statuts und der Heimordnung verwaltet die Studierendenschaft ihre Angelegenheiten durch gewählte Vertreter selbst. Studientage oder -fahrten finden, bisweilen gemeinsam mit Studierenden anderer Hochschulen, in jedem Semester statt. Zu gemeinsamem Musizieren, Lesen und Diskutieren treffen sich kleinere Gruppen. Gelegenheit zu Klavier- und Orgelspiel ist gegeben.

Zusatzangebote

Den Studierenden werden regelmäßig Einkehrwochenenden angeboten.



Gottesdienste

An den Wochentagen werden Tagesgottesdienste gehalten. Sie finden z. Zt. montags und mittwochs um 9.15 Uhr und sonst um 18.45 Uhr statt. Die Sonntagsgottesdienste in der St. Johanneskirche beginnen um 10.00 Uhr.

Sprachkurse

Für das Studium der Evangelischen Theologie sind hinreichende Kenntnisse in den sog. Alten Sprachen (Latein, Griechisch und Hebräisch) erforderlich. Sie werden in Kursen vermittelt, die entweder zu Ergänzungsprüfungen zur Reifeprüfung (Latinum und Graecum) oder zu einer hochschulinternen Prüfung (Hebraicum) führen.

Durch die – auch didaktisch günstige – Straffung des Sprachunterrichts lässt sich die Studiendauer innerhalb der durch die Ausbildungsförderung gezogenen Grenzen halten. Die Sprachkurse sind voll in das Grundstudium einbezogen: Vorlesungen und Übungen in Bibelkunde, Bekenntnisschriften und Kirchengeschichte können gleichzeitig belegt werden.

Ausbildungsförderung

Gemäß dem „Bundesgesetz über individuelle Förderung der Ausbildung“ (BAföG) erhalten alle antragsberechtigten Personen Ausbildungsförderung aus öffentlichen Mitteln. Dieses Gesetz gewährt Auszubildenden, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung erforderlichen Mittel nicht auf anderem Wege zur Verfügung stehen, einen Rechtsanspruch auf individuelle Ausbildungsförderung. Diese Ausbildungsförderung wird als Stipendium (Zuschuss) und Darlehen geleistet.

In allen Förderungsfragen berät das Studierendenwerk Frankfurt, Bockenheimer Landstraße 133, 60325 Frankfurt, Tel.: 0180-1788336.

Durch die Beteiligung des Kreises der Freunde und Förderer der Lutherischen Theologischen Hochschule e.V. besteht die Möglichkeit, ein Deutschland-Stipendium in Höhe von 300,- € monatlich zu erhalten. Anträge sind im Rahmen der geltenden Satzung an den Rektor der Lutherischen Theologischen Hochschule zu richten.

Die Kirchen, bei denen sich die Auszubildenden als Theologiestudierende gemeldet haben, tragen durch Gewährung von Büchergeld und anderen Hilfen in Härtefällen zur Studienförderung bei. Ein Rechtsanspruch besteht hier allerdings nicht.

SPRACHKURSE

Die Kurse zur Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung zur Reifeprüfung in Latein (Latinum) und Griechisch (Graecum) und auf das Hebraicum beginnen jeweils im Wintersemester – für Hebräisch und Griechisch am 5. September 2016 und für Latein am 18. Oktober 2016. Die Kurse in Hebräisch und Griechisch enden im Februar (Hebraicum) und im März/April (staatl. Prüfung für das Graecum) des folgenden Jahres. Der Lateinkurs erstreckt sich über zwei Semester und endet mit dem Latinum Anfang Oktober. Außer den Kenntnissen, die zum Ablegen der Prüfungen erforderlich sind, ist auch die Lektüre von Schriften des Neuen Testaments (Griechisch II) und von Autoren aus der Geschichte der Kirche (Latein III) unerlässlich.

An unserer Hochschule werden daher mehrere Kurse für Latein und Griechisch und einer für Hebräisch angeboten.

- | | |
|--|------------------|
| a) Latein I für Anfänger ohne Vorkenntnisse; WS 2016/2017 | 8 Std. Usener |
| b) Latein II für Teilnehmer mit Vorkenntnissen;
Ziel: Latinum; SS 2017 + September 2017 | 8 Std. Usener |
| c) Latein III WS 2016/2017 | 2 Std. Krauskopf |
| d) Griechisch I
Ziel: Graecum; WS 2016/2017 | 10 Std. Usener |
| e) Griechisch II
SS 2017 | 4 Std. Krauskopf |
| f) Hebräisch
Ziel: Hebraicum; WS 2016/2017 | 8 Std. Zumbroich |

Es ist möglich, gleichzeitig Kurse in zwei Sprachen zu belegen. Voraussetzung für die Zulassung zum Kurs Griechisch I sind Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Sprachkurse wird der gleichzeitige Besuch der Bibelkunde empfohlen (s. Verzeichnis der Vorlesungen und Übungen). Weitere Lehrveranstaltungen stehen den die Sprachen Studierenden offen. Genauere Auskünfte, auch in besonderen Einzelfragen, erteilen wir auf Anfrage gern.

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an die

Lutherische Theologische Hochschule • Altkönigstraße 150 • 61440 Oberursel

Tel.: 06171/9127-0 • Fax: 06171/9127-70 • E-Mail: verwaltung@lthh-oberursel.de

GEBÜHREN STUDIUM (Stand: April 2016)

Einschreibgebühren

Einschreibung	25,00 €
Exmatrikulation	15,00 €



Lutherische
Theologische
Hochschule

Studiengebühren

Für Haupthörer	je Semester	180,00 €
für Nebenhörer	je Semester	30,00 €
		+30,00 € je Veranstaltung
für Gasthörer	je Veranstaltung	150,00 €

Prüfungsgebühren

Hebraicum	65,00 €
-----------	---------

Sozialgebühren

Semesterticket RMV	120,00 €
Beitrag zur Studierendenkasse (AStA) je Semester	5,00 €

Bücherei-Gebühr je Semester	25,00 €
-----------------------------	---------

Die monatlichen Gebühren werden jeweils bis zum 3. jeden Monats fällig auf das Konto der Lutherischen Theologischen Hochschule: Evangelische Bank (EB),
IBAN DE13 5206 0410 0004 0202 27, BIC GENODEF1EK1.

GEBÜHREN UNTERKUNFT (Stand: April 2016)

Miete

Einzelapartment im Wohnheim I (möbliert)
(incl. DSL, Strom, Heizung etc.) monatlich z. Zt. zw. 210,00 € u. 290,00 €

Apartment im Wohnheim II

(incl. DSL, Strom, Heizung u. Wasser) monatlich zw. 420,00 € u. 446,00 €
z. Zt. TV- und Telefonanschlüsse sind gegen Gebühr erhältlich.

Die monatlichen Gebühren werden jeweils bis zum 3. jeden Monats fällig.
TV- und Telefongrundgebühr sind semesterweise fällig. Gesprächsgebühren werden monatlich abgerechnet. Überweisungen auf das Konto des Grundstücksvereins der LThH: Evangelische Bank (EB),
IBAN DE57 5206 0410 0004 0203 08, BIC GENODEF1EK1.

TRÄGER UND ORGANE DER HOCHSCHULE

Träger der Hochschule

Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

(Gründung der Hochschule: 10.11.1947)

Organe der Hochschule und ihr zugeordnete Institutionen

Fakultät (Rektor: Prof. Dr. Werner Klän)

Studierendenversammlung

Kuratorium (Vorsitzender: Bischof Hans-Jörg Voigt, D.D., Schopenhauerstr. 7, 30625 Hannover)

Theologische Prüfungskommission der SELK (Vorsitzender: Prof. Dr. Achim Behrens)

Grundstücksverein (Vorsitzender: Prof. Dr. Jorg Chr. Salzmann)

Studierenden-Mentor (Prof. Dr. Christoph Barnbrock)

Institute der Hochschule

Theologischer Fernkurs der SELK, Institut an der Lutherischen Theologischen

Hochschule Oberursel, www.tfs-selk.de

(Kordinator: Pfarrer Dr. Daniel Schmidt, Klein Oesinger Str.14, 29393 Groß Oesingen)

Mit der Hochschule arbeitet auf vereinsrechtlicher Grundlage zusammen

Kreis der Freunde und Förderer der Lutherischen Theologischen Hochschule

Oberursel e. V., (Vorsitzender: Jörn Ziegler, Austraße 58, 73230 Kirchheim u. Teck)

Studierendensekretariat und Hochschulkanzlei

Trixi Reiter (Tel.: 06171/9127-0)

E-Mail: verwaltung@lthh-oberursel.de

Sprechzeiten: Mo.-Fr. 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Bibliothek der Hochschule

Leiter: Prof. Dr. Gilberto da Silva

Bibliothekar: Helmut Fenske (Tel.: 06171/9127-46)

E-Mail: bibliothek@lthh-oberursel.de

Sprechzeit nach Vereinbarung



Lutherische
Theologische
Hochschule

Lutherische Theologie und Kirche

Vierteljahrszeitschrift für eine an Schrift und Bekenntnis gebundene Lutherische Theologie,
40. Jahrgang 2016.

Herausgeber: Die Fakultät der Lutherischen Theologischen Hochschule Oberursel

Oberurseler Hefte

Studien und Beiträge für Theologie und Gemeinde

- Heft 18/19 Martin Luther
 Großer Katechismus, in heutiges Deutsch übertragen von D. Lehmann
- Heft 50 Achim Behrens
 Gott und die Welt. Vorträge und Texte für Kirche und Gemeinde
- Heft 51 Gilberto da Silva/Stefan Süß (Hg.)
 Und es geschah doch ... 19 Jahre später
- Heft 52 Achim Behrens/Christoph Barnbrock (Hg.)
 Theologische Erkundungen in Oberursel
- Heft 53 Jorg Christian Salzmann
 Das Alte Testament als Bibel der Christen
- Heft 54 Christoph Barnbrock (Hg.)
 Pfarrersein in Spannungsfeldern. Dies Academicus 2014
- Heft 55 Achim Behrens (Hg.)
 Christentum & Toleranz

Bestellungen an: Lutherische Theologische Hochschule, Altkönigstr. 150, 61440 Oberursel;

E-Mail: versand@lthh-oberursel.de, Tel.: 06 171/9127-51, Fax: 06 171/9127-70

Oberurseler Hefte Ergänzungsbände

- Erg. Bd. 4 Werner Klän (Hg.)
Lutherische Identität in kirchlicher Verbindlichkeit
- Erg. Bd. 5 Werner Klän/Christoph Barnbrock (Hg.)
Heilvolle Wende
- Erg. Bd. 6 Werner Klän/Gilberto da Silva (Hg.)
Quellen zur Geschichte selbstständiger evangelisch-lutherischer Kirchen
in Deutschland
- Erg. Bd. 7 Gottfried Hoffmann
Kirchenväterzitate in der Abendmahlskontroverse zwischen Oekolampad,
Zwingli, Luther und Melanchthon
- Erg. Bd. 8 Robert Kolb
Die Konkordienformel
- Erg. Bd. 9 Werner Klän/Gilberto da Silva (Hg.)
Die Leuenberger Konkordie im innerlutherischen Streit
- Erg. Bd. 10 Hermann Sasse
In statu confessionis III
- Erg. Bd. 11 Friedrich Wilhelm Hopf
Kritische Standpunkte für die Gegenwart
- Erg. Bd. 12 Roland Ziegler
Das Eucharistiegebet in Theologie und Liturgie der lutherischen Kirchen
seit der Reformation
- Erg. Bd. 13 Werner Klän/Gilberto da Silva (Hg.)
Mission und Apartheid
- Erg. Bd. 14 Jürgen Kampmann/Werner Klän (Hg.)
Preußische Union, lutherisches Bekenntnis und kirchliche Prägungen
- Erg. Bd. 15 Achim Behrens
Theologische Reflexionsgeschichte des Alten Testaments
- Erg. Bd. 16 Achim Behrens/Jorg Christian Salzmann (Hg.)
Listening to the Word of God
- Erg. Bd. 17 Volker Stolle
Das Markusevangelium
- Erg. Bd. 18 Karl E. Böhmer
August Hardeland and the »Rheinische« and »Hermannsburger« Missions
in Borneo and Southern Africa (1839–1870)

Die Oberurseler Ergänzungsbände sind im Buchhandel oder beim Verlag Edition Ruprecht erhältlich.



Lutherische
Theologische
Hochschule

Termine LThH 2016 & 2017

- 18./19.11.2016 Dies Academicus
- 02.12.2016 Bergfest
- 25.06.2017 Hochschulfest
- 16.02.2018 Dies Academicus



Lutherische Theologische Hochschule
Altkönigstraße 150 · 61440 Oberursel
Tel.: 0 6171-91 27-0 · Fax: 0 6171-91 27-70
www.lthh-oberursel.de · lthh@lthh-oberursel.de
Facebook: www.facebook.com/LThH.Oberursel
Twitter: https://twitter.com/lthh_ou